

JYU TAX

STEUERRECHT UND
STEUERMANAGEMENT
JOHANNES KEPLER
UNIVERSITÄT LINZ

STEUERLEHRE IM BACHELORSTUDIUM WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN

I. Einleitung	2 - 3
II. Vorstellung des Instituts für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre	4 - 7
III. Steuerliche Lehrveranstaltungen im Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften	10 - 17
IV. Bachelorarbeit	20 - 21
V. Karriere im Steuerrecht	22 - 27

HERZLICH WILLKOMMEN!

Wir freuen uns sehr, dass Sie sich für eine steuerliche Schwerpunktsetzung entschieden haben oder einzelne steuerliche Lehrveranstaltungen besuchen wollen!

Was Sie im Studium nun erwartet und welche vielfältigen Karrieremöglichkeiten sich Ihnen dadurch eröffnen, stellen wir Ihnen in dieser Broschüre vor. Im Detail wird auf das Angebot der einzelnen Lehrveranstaltungen im Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften eingegangen und wichtige Informationen zum empfohlenen Studienverlauf und zur Bachelorarbeit werden gegeben.

Betreut werden Sie auf Ihrem Weg durch die steuerliche Spezialisierung von unserem Institut für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre, dem Forschungsinstitut für Steuerrecht und Steuermanagement und dem Forschungsinstitut für Zoll- und Außenwirtschaftsrecht.

Im Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften kommen Sie schon im Kurs „Unternehmensbesteuerung“ mit

den Kernfragen des Steuerrechts und der Steuerlehre in Berührung. In diesem Kurs bieten wir Ihnen den Einstieg in das Themengebiet der Unternehmensbesteuerung: Sie werden mit den Grundlagen des Steuerrechts vertraut gemacht, wissen über die grundlegenden Steuerwirkungen von Unternehmensentscheidungen bei der Rechtsformwahl und Standortwahl sowie deren Quantifizierung Bescheid und erhalten einen ersten Überblick über die wichtigsten materiellen Steuern (zB die Einkommensteuer, die Körperschaftsteuer, Umsatzsteuer, Normverbrauchsabgabe, etc.), aber auch über die Grundlagen der steuerlichen Gewinnermittlung.

Ausbildungsziel im Schwerpunktfach „Betriebswirtschaftliche Steuerlehre“ ist es, Ihnen nicht bloß die wesentlichen Inhalte des Steuerrechts, sondern vor allem auch die Steuerwirkungen zu vermitteln. Durch die vielfältigen Lehrveranstaltungen werden Sie zur Steuerexpertin bzw. zum Steuerexperten ausgebildet und wird bei der Gestaltung der Lehrveranstal-

tungen auch der am Arbeitsmarkt bestehende Bedarf an steuerrechtlich ausgebildeten Akademikerinnen und Akademikern berücksichtigt.

Die Vertiefung im Bereich der betriebswirtschaftlichen Steuerlehre bietet ideale Voraussetzungen für eine Tätigkeit als Steuerberaterin oder Steuerberater oder als Steuerexpertin oder Steuerexperte in der Finanzverwaltung oder einem Unternehmen. Zugleich ist die Vertiefung derart ausgerichtet, dass die Absolvierung neben einer bestehenden Berufspraxis ermöglicht wird. Mehr zu den Karrieremöglichkeiten finden Sie in Kapitel V dieser Broschüre.

„Pledge to Students“

Mit der Wahl eines steuerlichen Schwerpunkts in Ihrem Studium haben Sie einen herausfordernden, aber sehr interessanten und dynamischen Weg gewählt. Wir verlangen viel Einsatz und Leidenschaft von Ihnen, lassen uns aber auch gerne an einem hohen Maßstab messen!

Unsere Versprechen an Sie sind daher:

- **E-Mail-Antwort in zwei Werktagen**
- **Verfügbarkeit vieler Lehrveranstaltungsunterlagen (z.B. Folienkripten) im KUSSS**
- **Eingehende Betreuung und rasche Korrektur von Seminar- und Abschlussarbeiten**
- **Klausurkorrektur binnen 10 Werktagen bzw 3 Wochen bei Fachprüfungen**
- **Persönliche Gesprächstermine für Feedback und Hilfestellung (Berufsplanung, Auslandsstudien etc.)**
- **Kostenlose Teilnahme an unseren Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen**
- **Jahresopening im Oktober und Jahresclosing im Juni im JKU Teichwerk mit Ihren Studienkolleginnen und -kollegen, den Institutsmitgliedern sowie Vertreterinnen und Vertretern aus Praxis und Rechtsprechung**
- **Stets aktuelle Informationen (Kurse, Klausuren, Veranstaltungen, Stellenausschreibungen etc.) auf unserer Facebook-Seite (www.facebook.com/jkutax)**
- **Zusendung unserer semesterweise erscheinenden Institutszeitschrift „JKU Tax“ (bitte senden Sie uns einfach eine kurze E-Mail mit Ihrer Adresse an steuerrecht@jku.at)**

Wir heißen Sie als wichtiger Teil der „Steuercommunity“ an der JKU willkommen. Hier können Sie sich mit Studierenden der verschiedenen Jahrgänge, den Instituten, Steuerpraktikerinnen und -praktikern, Vertreterinnen und Vertretern von Verwaltungspraxis und Rechtsprechung sowie Unternehmerinnen und Unternehmern vernetzen und Ihre Karriere als Steuerexpertin bzw. Steuerexperte starten!

II. Vorstellung des Instituts

DAS INSTITUT FÜR BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHE STEUERLEHRE

Das **Institut für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre** an der Sozial- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät widmet sich vornehmlich dem Einfluss von Steuern auf Unternehmensentscheidungen sowie von privaten Investitionsentscheidungen. Neben der Systematisierung und Auslegung von Normen im Rahmen der Unternehmensbesteuerung, der Umsatzbesteuerung sowie des Internationalen und Europäischen Steuerrechts geht es um deren ökonomischen Konsequenzen für die Rechtsformwahl, Standortwahl, Erfolgsermittlung sowie der Quantifizierung von Steuerwirkungen. Das Institut betreut die steuerliche Ausbildung im Diplomstudium der Wirtschaftswissenschaften, in den Bachelorstudien Wirt-

schaftswissenschaftlichen und Wirtschaftsrecht, in den Masterstudien Finance und Accounting und Steuerwissenschaften. Überdies werden für Technikerinnen und Techniker Lehrveranstaltungen im Bereich Finance, Accounting and Taxation angeboten.

Die Analyse der Steuerwirkungen bedarf eines gesicherten rechtlichen Fundaments und die Analyse und Fortentwicklung des Steuerrechts bedarf gesicherter wirtschaftswissenschaftlicher Erkenntnisse. Um diesen Ansatz in Lehre und Forschung vollständig zu implementieren, wurde 2005 gemeinsam mit dem Institut für Finanzrecht, Steuerrecht und Steuerpolitik das interdisziplinäre, fakultätsübergreifende

Forschungsinstitut für Steuerrecht und Steuermanagement gegründet, in dem die beiden Steuerinstitute der JKU intensiv zusammenarbeiten. Das Institut bietet den organisatorischen Rahmen für die bereits langjährig bestehende Zusammenarbeit zwischen den beiden Steuerinstituten an der JKU. Ziel ist es, durch interfakultäre Zusammenarbeit der beiden Institute Synergien im Bereich der Forschung insbesondere zum Europäischen Steuerrecht und zum Unternehmenssteuerrecht zu erzielen. Die Gründung des Forschungsinstituts im

Jahr 2005 hat sich somit als richtungsweisende strategische Maßnahme erwiesen, um Forschung und Lehre in einem Bereich zu etablieren, dessen rechtsdogmatische und wirtschaftswissenschaftliche Durchdringung erst am Anfang steht.

Durch die entstandenen Synergien und die gemeinsame Nutzung von Ressourcen ergibt sich für die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen ein außerordentlich spannendes Arbeitsumfeld und lassen sich für die Zukunft weiter exzellente Forschungsergebnisse erwarten.

Forschungsinstitute

Ziel des im Jahr 2005 gegründeten **Forschungsinstituts für Steuerrecht und Steuermanagement** ist es, durch interfakultäre Zusammenarbeit Synergien im Bereich der Forschung insbesondere zum Europäischen Steuerrecht und zum Unternehmenssteuerrecht zu erzielen.

Das **Forschungsinstitut für Zoll- und Außenwirtschaftsrecht** wurde 2015 mit dem Ziel gegründet, praxisorientierte Forschung im Außenwirtschaftsrecht zu fördern.



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Instituts für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre.

INSTITUT FÜR FINANZRECHT, STEUERRECHT UND STEUERPOLITIK

Vorstand: Univ.-Prof. DDr. Georg Kofler, LL.M.

Juridicum, Stiege B, 4. Stock

E-Mail: steuerrecht@jku.at

Web: www.jku.at/steuerrecht

INSTITUT FÜR BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHE STEUERLEHRE

Vorstand: Univ.-Prof. Dr. Michael Tumpel

Managementzentrum, 4. Stock

E-Mail: tax@jku.at

Web: www.jku.at/tax

FORSCHUNGSINSTITUT FÜR STEUERRECHT UND STEUERMANAGEMENT

Vorstand: Univ.-Prof. DDr. Georg Kofler, LL.M.

Juridicum, Stiege B, 4. Stock

E-Mail: steuerrecht@jku.at

FORSCHUNGSINSTITUT FÜR ZOLL UND AUSSENWIRTSCHAFTSRECHT (ZAW LINZ)

Vorstand: Univ.-Prof. Dr. Walter Summersberger

Juridicum, Stiege B, 4. Stock

E-Mail: steuerrecht@jku.at

Web: www.zaw-linz.at

WUSSTEN SIE SCHON, DASS DIE MITGLIEDER DES INSTITUTES FÜR BETRIEBS- WIRTSCHAFTLICHE STEUER- LEHRE VON 2010 BIS 2015 ...

- ... **27** Bücher, Sammelwerke oder Kommentare verfasst oder herausgegeben haben - und zwar insgesamt **8.564** Druckseiten!
- ... **146** Beiträge in Zeitschriften, Sammelwerken und Kommentaren veröffentlicht haben - und zwar insgesamt **4.194** Druckseiten!
- ... **448** Vorträge gehalten oder an Podiumsdiskussionen teilgenommen haben, davon **35** im Ausland.
- ... **271** Lehrveranstaltungen abgehalten haben.
- ... **7.344** Prüfungen abgenommen haben.
- ... **405** Seminar-, Bachelor-, Diplom-, Master- und Doktorarbeiten betreut haben bzw. betreuen.
- ... **23** Fortbildungsveranstaltungen und Konferenzen organisiert oder mitorganisiert haben.
- ... bei **12** verschiedenen Ausschüssen, Gremien und Arbeitsgruppen ehrenamtlich mitgewirkt haben, davon bei **2** in leitender Funktion.
- ... in **295** Gerichtsentscheidungen zitiert wurden.
- ... bei **5** verschiedenen steuerlichen Fachzeitschriften als Herausgeber, Schriftleiter, Redaktionsmitglied oder Korrespondent mitgewirkt haben bzw. mitwirken.

509 778 28
829 165
76

III. Steuerliche Lehrveranstaltungen

STEUERLICHE LEHRVERANSTALTUNGEN IM BACHELORSTUDIUM DER WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN

Im Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften kommen Sie schon im Kurs „Unternehmensbesteuerung“ erstmals mit Kernfragen der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre in Berührung. Einen tiefergehenden Einblick erhalten Sie im Schwerpunktfach „Betriebswirtschaftliche Steuerlehre“ mit folgendem empfohlenen Ablauf:

SE 1 (WS)	KS Umsatzsteuer und Verkehrssteuern (3 ECTS)
	KS Einkommenssteuer und Körperschaftssteuer (3 ECTS)
SE 2 (SS)	IK Steuerliche Gewinnermittlung (4 ECTS)
	KS Vefahrensrecht (2 ECTS)
SE 3 (WS)	SE Seminar Betriebswirtschaftliche Steuerlehre (3 ECTS)
ABSCHLUSS	Kombinierte Fachprüfung (schriftlich und mündlich) (3 ECTS)

beograd
bratislava
brno
budapest
linz
ljubljana
praha
salzburg
sarajevo
wien
zagreb
zürich
bucuresti*
praha*
sofia*
warszawa*

-kooperation



karrierestart

aufbruch in die neue generation der steuerberatung



Digitalisierung, Globalisierung, Regulierung heißen die neuen Herausforderungen, mit denen unsere Klienten täglich konfrontiert sind. Wir von LeitnerLeitner verstehen uns als zentraler Ansprechpartner für all unsere Klienten, um die steuerlichen, wirtschaftlichen und rechtlichen Aspekte dieser Herausforderungen zu meistern.

Wir suchen engagierte Talente! Wir unterstützen Sie, sich zu unternehmerisch denkenden Persönlichkeiten und Sparring Partnern für unsere Klienten zu entwickeln. Arbeiten Sie bereits während des Studiums oder nach Abschluss in einem unserer Teams mit. Gestalten Sie hochqualifizierte und entscheidungsorientierte Lösungen für unsere Klienten.

Im Mittelpunkt stehen dabei ständige Weiterbildung und Ihre persönliche Entwicklung. Gleichzeitig bieten wir ausreichend Flexibilität, um Familie und Beruf zu vereinen.

Manfred Wänke, Partner,
wartet auf Sie.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



www.leitnerleitner.com

LeitnerLeitner
Wirtschaftsprüfer Steuerberater

4040 Linz, Ottensheimer Straße 32 **A**
karriere.linz@leitnerleitner.com **E**

5020 Salzburg, Hellbrunner Straße 7 **A**
karriere.salzburg@leitnerleitner.com **E**

1030 Wien, Am Heumarkt 7 **A**
karriere.wien@leitnerleitner.com **E**

III. Steuerliche Lehrveranstaltungen

Umsatzsteuer und Verkehrssteuern (KS) – 3 ECTS

Ziele:

Dieser Kurs befähigt Sie, die wichtigsten Verkehrssteuern sowie die Umsatzsteuer zu verstehen und Sachverhalte in Bezug auf diese Steuern zu lösen. Ausgehend von den Rechtsgrundlagen und der Systematik dieser Steuern sollen Sie anhand grundlegender Rechtsprechung und Verwaltungspraxis in der Lage sein, Beispielfälle zu lösen und die Wirkungen von Steuerplanung zu erkennen.

Lehrinhalte:

- Verkehrssteuern
 - Grunderwerbsteuer
 - Gebühren
 - Schenkungsmeldepflicht (§ 121a BAO)
 - Stiftungseingangssteuer
- Umsatzsteuer
 - Mehrwertsteuer in der EU
 - Rechtsgrundlagen der Umsatzsteuer in Österreich
 - Grenzüberschreitende Steuerplanung

Lehrmethoden:

Die Lehrinhalte werden in Vortragsform vermittelt. Die theoretischen Grundlagen werden anhand von praktischen Fällen gefestigt. Es wird angeregt, sich eigenständig durch Lektüre von Lehrbüchern, Skripten, Gesetzestexten und Richtlinien auf die Lehrveranstaltungen und die Klausuren vorzubereiten.

Beurteilungskriterien:

Die Beurteilung erfolgt in Form von zwei Teilklausuren zu je 60 Minuten, wo jeweils 50 Punkte vergeben werden. Im Rahmen der Mitarbeit können maximal 10 Zusatzpunkte erworben werden.

Literatur:

- Skriptum Umsatzsteuer und Verkehrssteuern – Materialien
- *JKU Tax*, Steuerrecht, bzw. Handbuch der österreichischen Steuerlehre, Band I Teil 2 (Kapitel Umsatzsteuer)
- *D. Aigner/Kainz*, Gebühren und Verkehrssteuern
- Umsatzsteuer Richtlinien 2000



Univ.-Lektor Mag.
Florian Rosenberger



Audit Tax Advisory
kpmg.at/karriere

Nehmen Sie Ihre Karriere in die Hand



Kollegen.
Persönlichkeiten.
Menschen.
Gewinner.

III. Steuerliche Lehrveranstaltungen

Einkommensteuer und Körperschaftsteuer (KS) – 3 ECTS

Ziele:

Der Kurs Einkommensteuer und Körperschaftsteuer I gibt Ihnen eine Einführung in die ertragsteuerlichen Grundlagen der Besteuerung von natürlichen Personen und Körperschaften und zeigt die Konsequenzen der Einkommenssteuer und Körperschaftsteuer für betriebliche und außerbetriebliche Entscheidungen auf.

Lehrinhalte:

- Einkommensteuer
 - Grundlagen und Begriffsbestimmungen
 - Einkunftsarten
 - Einkünfte und Einkommensermittlung
 - Besteuerung von Mitunternehmenschaften
- Körperschaftsteuer
 - Grundlagen
 - Besteuerung von Kapitalgesellschaften
 - Besteuerung von Privatstiftungen
- Grundlagen der steuerlichen Methodenlehre

Lehrmethoden:

Die Lehrinhalte werden in Vortragsform vermittelt. Die theoretischen Grundlagen werden anhand von praktischen Fällen gefestigt. Im Rahmen einer Einführung in die steuerliche Methodenlehre werden Sie an das selbständige Lösen von steuerlichen Sachverhalten herangeführt.

Beurteilungskriterien:

Die Beurteilung erfolgt in Form von zwei Teilklausuren zu je 60 Minuten, wo jeweils 50 Punkte vergeben werden. Im Rahmen der Mitarbeit können maximal 8 Zusatzpunkte erworben werden.

Literatur:

Für den KS Einkommensteuer und Körperschaftsteuer I ist ein Folienskriptum am Institut für betriebswirtschaftliche Steuerlehre erhältlich. Vertiefend werden die entsprechenden Kapitel aus der jeweils aktuellen Auflage von *JKU Tax*, Steuerrecht, empfohlen.



Dr. Harald Moshammer



Univ.-Ass. Mag.
Gustav Wurm

Steuerliche Gewinnermittlung (IK) - 4 ECTS

Ziele:

Der IK Steuerliche Gewinnermittlung vertieft die Grundzüge der steuerlichen Gewinnermittlungsarten. Die Erarbeitung von Beispielen bietet einen Einblick in praktische Anwendungsfälle. Schwerpunkt bildet die steuerliche Gewinnermittlung mittels Betriebsvermögensvergleich gem § 5 Abs 1 EStG und die damit verbundenen steuerlichen Abweichungen von der unternehmensrechtlichen Rechnungslegung gem § 189 ff UGB.

Lehrinhalte:

Kursinhalt bilden insbesondere:

- Bewertung von Anlagevermögen (z.B. Abwertung von Beteiligungen; Angemessenheitsprüfung bei PKW; Unterschiedliche zwingende steuerliche Abschreibungsdauer etc.)
- Bewertung von Umlaufvermögen (z.B. Wertberichtigung von Forderungen)
- Bewertung von Verbindlichkeiten (z.B. Behandlung von Fremdwährungsverbindlichkeiten)

- Bewertung von Rückstellungen (z.B. Unterschiede bei Abfertigungs- und Pensionsrückstellungen)

Lehrmethoden:

Die Lehrinhalte werden im Rahmen einer interaktiven Komponente anhand von Beispielen erarbeitet. Diese sind als Vorbereitung für die jeweilige Einheit zu Hause aufzubereiten und anschließend in der Lehrveranstaltung zu präsentieren.

Beurteilungskriterien:

Die Beurteilung setzt sich aus einem interaktiven Element in Form von Beispielen (51%) und einer Schussklausur (49%) zusammen. Für eine positive Gesamtbeurteilung müssen mindestens die Hälfte der Beispiele gelöst und abgegeben, die Klausur positiv absolviert und mindestens 50,5 Punkte von 100 möglichen Punkten erreicht werden.

Literatur:

Für den IK Steuerliche Gewinnermittlung werden die für die jeweilige Einheit vor-

zubereitenden Beispiele ins KUSSS gestellt. Als Vertiefungsliteratur werden die jeweils aktuellen Auflagen von *Grünberger*, Praxis der Bilanzierung, bzw. *Bertl/Deutsch-Goldoni/Hirschler*, Buchhaltungs- und Bilanzierungshandbuch, empfohlen.



A. Univ.-Prof. Dr.
Gernot Aigner

III. Steuerliche Lehrveranstaltungen

Verfahrensrecht (KS) - 2 ECTS

Ziele:

Der Kurs Verfahrensrecht vermittelt Ihnen die Organisation und Zuständigkeit der Abgabenbehörden, allgemeine Bestimmungen der BAO sowie die Einzelheiten des Abgabenverfahrensrechts. Nach dem Absolvieren des Kurses sollen Sie sich in der Bundesabgabenordnung selbständig zurechtfinden und etwaige verfahrensrechtliche Konsequenzen steuerlicher Sachverhalte abschätzen und einordnen können.

Lehrinhalte:

Der Aufbau des KS Verfahrensrecht orientiert sich stark am Aufbau der Bundesabgabenordnung (BAO) und gestaltet sich folgendermaßen:

- Verfassungsrechtlicher Rahmen (B-VG, F-VG)
- Organisation und Zuständigkeit der Abgabenbehörden (AVOG, §§ 49 bis 76 BAO)
- Allgemeine Bestimmungen (§§ 1 bis 48c BAO)
- Parteien und Vertretung (§§ 77 bis 84 BAO)
- Verkehr zwischen Abga-

benbehörden und Parteien (§§ 85 bis 113 BAO)

- Erhebung der Abgaben (§§ 114 bis 160 BAO)
- Ermittlung und Festsetzung der Abgaben (§§ 161 bis 209a BAO)
- Einhebung der Abgaben (§§ 210 bis 242a BAO)
- Rechtsschutz (§§ 243 bis 310 BAO)

Lehrmethoden:

Die Lehrinhalte werden den Studierenden in Vortragsform vermittelt. Die theoretischen Grundlagen werden anhand von praktischen Fällen und Beispielen gefestigt.

Beurteilungskriterien:

Die Beurteilung erfolgt in Form einer schriftlichen Lehrveranstaltungsprüfung.

Literatur:

Literaturempfehlungen werden im Kurs bekanntgegeben. Ergänzend werden zur Klausurvorbereitung die einschlägigen Kapitel aus *JKU Tax, Steuerrecht*, empfohlen.



Univ.-Prof. Dr.
Michael Tumpel



EY

Building a better
working world

Erreichen, was unerreichbar scheint.

Ernst & Young
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft m.b.H.
Blumauerstraße 46, Blumau Tower
4020 Linz
Telefon +43 732 790 790
ey-linz@at.ey.com

www.ey.com/at/careers
#BuildersWanted

III. Steuerliche Lehrveranstaltungen

Seminar Betriebswirtschaftliche Steuerlehre (SE) – 3 ECTS

Ziele:

Das Seminar Steuerlehre soll Sie an die Erstellung wissenschaftlicher Arbeiten im Bereich des Steuerrechts heranführen.

Lehrinhalte:

Die Themen der Seminararbeiten werden im Rahmen eines semesterweise wechselnden Generalthemas gegeben.

Beurteilungskriterien:

Die Beurteilung erfolgt in Form einer schriftlichen Seminararbeit.

Praxisseminar:

Anstelle des Literaturseminars bietet das Institut

für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre auch ein Praxisseminar an. Im Zuge des Praxisseminars lernen Sie den Alltag in einer Steuerberatungskanzlei kennen und werden so bestmöglich auf das zukünftige Berufsleben vorbereitet. Die Beurteilung erfolgt in Form einer nach dem Praktikum erstellten schriftlichen Seminararbeit. Anders als im Literaturseminar können die steuerlichen Themen – nach Abstimmung mit dem Lehrveranstaltungsleiter – frei gewählt werden.



Univ.-Ass. MMag.
Peter Bräumann



A. Univ.-Prof. Dr.
Dietmar Aigner

MOORE STEPHENS

SCHWARZ KALLINGER ZWETTLER

Wirtschaftsprüfer. Steuerberater.



Linz

Volksgartenstraße 32
A-4020 Linz

+43 (0) 50 206 7-0

Steyr

Bahnhofstraße 13
A-4400 Steyr

+43 (0) 50 206 2-0

Wien

Kärntner Ring 5-7
A-1010 Wien

+43 (0) 50 206 6-0

www.skz-moorestephens.at office@skz-moorestephens.at

ÜBER UNS

Wir sind ein unabhängiges Partnerunternehmen der MOORE STEPHENS International Limited, eine Assoziation von über 292 führenden unabhängigen Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsfirmen mit insgesamt 626 Büros in 103 Ländern. Die Partnerunternehmen von Moore Stephens International beschäftigen weltweit mehr als 20.000 Mitarbeiter.

UNSERE LEISTUNGEN:

Steuerberatung

- Steuerberatung und -planung
- Umfassende Vertretung bei Abgabenbehörden und Sozialversicherungsträgern
- Struktur- und Steueroptimierungen
- Umgründungen
- Internationales Steuerrecht

Wirtschaftsprüfung

- Jahresabschlussprüfung nach UGB u. IFRS
- Konzernabschlussprüfung
- Stiftungsprüfung
- Förderprüfung
- Gebarungsprüfung
- Prüfung interner Kontrollsysteme
- Risikomanagement
- Sonderprüfungen
- Interne Revision
- Compliance

Außerdem sind wir Partner für:

- Jahresabschluss
- Rechnungswesen
- Personalverrechnung
- Gutachten
- Mediation
- Immobilienbesteuerung

KARRIERE BEI MOORE STEPHENS SCHWARZ KALLINGER ZWETTLER WIRTSCHAFTSPRÜFUNG STEUERBERATUNG GMBH

Sie interessieren sich für Kundenberatung und möchten verschiedene Unternehmensstrukturen kennenlernen? Kundenorientierung, soziale Kompetenz und Teamfähigkeit gehören zu Ihren Stärken? Dann freuen wir uns auf Sie und Ihre Bewerbung! Egal in welcher Funktion, ob Assistent, Manager, Senior oder Partner. Es erwarten Sie jedenfalls abwechslungsreiche und spannende Aufgaben!

IV. Bachelorarbeit



BACHELORARBEIT

Eine Bachelorarbeit kann im Rahmen des Seminars Betriebswirtschaftliche Steuerlehre (nur im Literaturseminar) geschrieben werden. Bei der Bachelorarbeit handelt es sich um eine nach wissenschaftlichen Kriterien verfasste eigenständige schriftliche Arbeit, die quantitativ und qualitativ das Niveau einer Seminararbeit übersteigt. Die Bachelorarbeit widmet sich einem aktuellen Thema des Steuerrechts oder der Steuerlehre, welches im Rahmen des Seminars bearbeitet wird. Im Rahmen des Seminars wird das Verfassen der Bachelorarbeit unterstützt und die Bachelorarbeit präsentiert.

Die Bearbeitungsdauer, der Umfang, das genaue Thema der Bachelorarbeit sowie die Abgabeformalitäten werden im Seminar festgelegt.



Nähere Details und weitere Informationen zum Verfassen einer Diplomarbeit finden Sie auch in unseren „Richtlinien zur Erstellung einer Seminar-, Bachelor, Master- oder Diplomarbeit oder einer Dissertation am Institut für Finanzrecht, Steuerrecht und Steuerpolitik“ (steht auf www.jku.at/steuerrecht).

KARRIERE IM STEUERRECHT

In den letzten Jahrzehnten hatten praktisch alle Absolventinnen und Absolventen, die ihren Schwerpunkt im Steuerrecht setzten, exzellente Aussichten auf einen Job noch während oder nach Beendigung des Studiums und die Möglichkeit in diesem Bereich Karriere zu machen. Der Gesetzgeber sorgt durch zahlreiche jährliche Änderungen der Steuergesetze und immer größeren Compliance-Aufgaben im Bereich des Abgaben- und Beitragswesens dafür, dass dies voraussichtlich auch in der Zukunft so bleiben wird. Da das Steuerrecht auch weiterhin stark national geprägt ist, lassen sich bestimmte Aufgaben auch nicht leicht in das Ausland verlagern. Demgegenüber werden grenzüberschreitende Verflechtungen auch im Steuerrecht immer stärker, sodass die internationale Zusammenarbeit immer wichtiger wird.

Primär finden diejenigen, die eine Ausbildung im Steuerrecht oder der betriebswirtschaftlichen Steuerlehre absolviert haben, eine ausgezeichnete berufliche Zukunft für spezifische Berufe als Steuerberater oder Rechtsanwalt mit Spezialisierung im Steuer- und Wirtschaftsrecht sowie in der Finanzverwaltung und dem Bundesfinanzgericht vor. Aber auch Steuerabteilungen von Unternehmen, Wirtschaftsprüfer und Banken suchen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit sehr guten Steuerrechtskenntnissen. Zudem gilt die Absolvierung der Schwerpunkte Steuerrecht und Steuerlehre generell als Motivationsbeweis, welcher jedes Curriculum Vitae positiv ergänzt. Denn Steuerrecht und betriebswirtschaftliche Steuerlehre gelten zu Recht nicht als leichte Fächer, zumal sie auf einem komplexen und umfangreichen Normengeflecht aufbauen und neben den damit verbundenen juristischen Herausforderungen auch die Kenntnis wirtschaftlicher Zusammenhänge verlangen.



YOUR GLOBAL TAXPERTS

BECOME TAXPERT!

KARRIERE@ICON.at

ICON am JKU Karrieretag

Dein Tag. Deine Chance.

23. November 2016 / Stand 51



ICON.
YOUR GLOBAL TAXPERTS

ICON Wirtschaftstreuhand GmbH
Stahlstraße 14, 4020 Linz
Austria

Tel. (+43 732) 69412-DW
karriere@icon.at
icon.at

V. Karriere im Steuerrecht



**PRIV.-DOZ. MMAG. DR.
ERNST MARSCHNER LL.M.**

Geschäftsführer, Leiter der Steuerabteilung Linz
Ernst & Young Steuerbera-
tungs- und Wirtschaftsprü-
fungsgesellschaft m.b.H.

„Der Beruf der Steuerberaterin bzw. des Steuerberaters erfordert vernetztes Denken zwischen den Inhalten der Betriebswirtschaftslehre sowie der juristischen Ausbildung. Sowohl die genaue zahlenmäßige Beurteilung sowie die richtige juristische Einordnung sind beim Bearbeiten von steuerlichen Sachverhalten wesentlich. Daher ist es ein wichtiger Verdienst der JKU, spezielle Schwerpunkte in diese Richtung anzubieten. Absolventinnen und Absolventen werden bei uns große berufliche Chancen vorfinden.“



DR. MICHAEL TISSOT
Steuerberater, Partner
Tissot Steuerberatungs
GmbH

„Eine steuerliche Schwerpunktsetzung im Rahmen der an der JKU angebotenen Studien ist nicht nur für den Beruf des Steuerberaters eine ideale Einstiegsvoraussetzung. Die Kombination von juristischer und betriebswirtschaftlicher Ausbildung bietet den Absolventen auch in der Wirtschaft hervorragende Jobchancen und Karrieremöglichkeiten.“

**MAG. FLORIAN
ROSENBERGER**

Steuerberater, Partner
KPMG Alpen-Treuhand
GmbH

„Eine solide, praxisbezogene Ausbildung ist die Basis für hochwertige Dienstleistung im späteren Berufsleben. Wir setzen daher auf Absolventen und Absolventinnen der JKU und bieten umfassende Weiterbildung sowie individuelle Karrierewege in einem internationalen Unternehmen.“



SARAH MORITZ, LL.B.

Studentin im Masterstudium
Steuerwissenschaften

„Das Studium Wirtschaftsrecht mit der Vertiefung Steuerjurist an der Johannes Kepler Universität Linz war für mich eine ausgezeichnete Mischung aus rechtlichen und wirtschaftlichen Themenbereichen. Die sehr intensive Ausbildung ermöglichte mir in zahlreichen Vorlesungen, Kursen und Seminaren die rechtliche Grundlage des Steuerrechts und deren Anwendung in der Wirtschaft verstehen zu lernen und auch kritisch zu hinterfragen. Ebenso wurde gelehrt, Dinge auf den Punkt zu bringen und komplexe Sachverhalte strukturiert aufzubereiten. Gerne erinnere ich mich an die Vortragenden und das Institutspersonal, weil ich als Studentin immer das Gefühl hatte, am richtigen Platz und nicht nur eine Nummer zu sein.“



DR. MARTIN LEHNER, LL.M.

Steuerberater | Manager
LeitnerLeitner GmbH
Wirtschaftsprüfer und
Steuerberater

„Viele Kolleginnen und Kollegen entscheiden sich nach dem universitären Abschluss mit steuerlichem Schwerpunkt für die praktische Ausbildung zur Steuerberaterin/ zum Steuerberater. Dies war auch bei mir der Fall. In der Praxis habe ich von Beginn an von der besonders hohen Qualität der steuerlichen Spezialisierung an der JKU Linz profitiert. Bei LeitnerLeitner bin ich nun als Manager auch für die praktische Ausbildung von Mitarbeiterinnen und



Mitarbeitern verantwortlich. Dabei zeigt sich ebenfalls die hohe Qualität der steuerlichen Spezialisierung an der JKU Linz, denn die Absolventinnen und Absolventen der Linzer „Steuerinstitute“ zählen mit zu den besten Köpfen von LeitnerLeitner.“

V. Karriere im Steuerrecht



MAG. BERND HOFMANN

Leiter Steuerberatung
PwC Österreich GmbH

„Das einzig Konstante im Steuerrecht ist sein Wandel – und genau das macht diesen Bereich so vielseitig und spannend. Doch nur wer die Zusammenhänge zwischen rechtlichen, steuerlichen und betriebswirtschaftlichen Rahmenbedingungen kennt und versteht, kann seinen Klienten den Mehrwert liefern, den sie erwarten. Die Basis hierfür kann eine Spezialisierung in Steuerrecht und Steuerlehre sein. Mit diesem Rüstzeug haben Berufseinsteigerinnen und -einsteiger bei uns die Möglichkeit, sich von Tag eins an einzubringen und maßgeschneiderte Lösungen für nationale und internationale Kunden zu erarbeiten.“

**HON.-PROF. UNIV.-DOZ.
MAG. DR. REINHARD
SCHWARZ**

Partner & Geschäftsführer
MOORE STEPHENS
Schwarz Kallinger Zwettler
Wirtschaftsprüfung
Steuerberatung GmbH

„Der Beruf des Steuerberaters/der Steuerberaterin hat sich in den letzten 60 Jahren kontinuierlich entwickelt und ist für junge Menschen eine ganz aktuelle Berufswahl mit guten Zukunftsaussichten. Die Praxis braucht fähige Steuerexperten, die sowohl den betriebswirtschaftlichen Teil der Steuerlehre, als auch den juristischen Steuerrechtsteil beherrschen und damit in der Lage sind, Lösungen für ihre Kunden zu erdenken, umzusetzen und später dann auch durchzusetzen. Die Aufgabengebiete sind sowohl in der Wirtschaft als auch im öffentlichen Bereich reichhaltig gegeben und wachsen ständig in Bezug auf die Anforderungen



und den Umfang. Kronjuwel der Steuerpraxis ist die Tätigkeit in einer Steuerberatungskanzlei, wo man diese Aufgaben in Teams erfüllt. Voraussetzung für die praktische Tätigkeit ist eine solide universitäre Ausbildung und genau die findet man im Steuerrecht und in der Steuerlehre an der Johannes Kepler Universität in Linz. Die Absolventinnen und Absolventen verfügen sodann über eine solide theoretische Ausbildung, die auf eine effektive Einsatzbereitschaft und Einsatzfähigkeit in der Praxis abzielt. Als praktizierender Steuerberater bin ich daher sehr froh über diese Initiative.“

**Ihr Vorteil
ist unser
gemeinsamer
Erfolg**

**Starten Sie
Ihre Karriere mit uns
Wir freuen uns
auf Ihre Bewerbung**

Gründungsberatung, Steuerplanung,
Gutachten, Umgründungen,
Bilanzierung, Buchhaltung,
Lohnverrechnung

tissot-stb.at

A-4020 Linz, Promenade 17
Tel +43.732.781485-0
office@tissot-stb.at

tissot

steuer
beratung



V. Karriere im Steuerrecht



MAG. MARIA SCHLAGNITWEIT

Wirtschaftsprüferin,
Steuerberaterin, Partnerin
LeitnerLeitner GmbH
Wirtschaftsprüfer und
Steuerberater

„Auch vor der Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung macht die Digitalisierung nicht Halt. Abläufe in der Kommunikation und Zusammenarbeit mit den Klienten oder in der vermehrt automatisierten Prüfung und Verarbeitung von Daten ändern sich massiv.

Diesen Schritt in die neue Generation der Steuerberatung möchte LeitnerLeitner mit den Absolventen der JKU gehen. Die Ausbildung in Steuerrecht und Steuerlehre ist dafür eine hervorragende Grundlage. Wir bieten Ihnen daher bereits während des Studiums und dann nach dem Abschluss die Chance in fachlich hochqualifizierten Teams mit einer ausgeprägten Serviceorientierung mitzuarbeiten und unsere nationalen und internationalen Klienten in vielschichtigen und herausfordernden Situationen zu begleiten und zu unterstützen.

Dafür schaffen wir ein Umfeld, das die Möglichkeit für ständige Weiterbildung und Entwicklung bietet und gleichzeitig die Flexibilität, Beruf und Familie optimal unter einen Hut zu bringen.“



PROF. DR. STEFAN BENDLINGER

Partner
ICON Wirtschaftstreuhand
GmbH

„Eine steuerliche Schwerpunktsetzung im Rahmen der an der JKU angebotenen einschlägiger Studienrichtungen ist nicht nur für den Beruf des Steuerberaters eine ideale Einstiegsvoraussetzung. Die Kombination von juristischer und betriebswirtschaftlicher Ausbildung bietet den Absolventen auch in der Wirtschaft hervorragende Jobchancen und Karrieremöglichkeiten.“

A photograph of three business professionals in a meeting. A man in a white shirt and glasses is seated on the left, looking towards a man standing in the center. The man standing is also in a white shirt and dark trousers, smiling. A woman with blonde hair is seated on the right, looking towards the man standing. The background is a modern office setting with a whiteboard on the left.

Menschen, die inspirieren.

Projekte, die begeistern.

Chancen, die Sie weiterbringen.

Bei PwC erwartet Sie neben abwechslungsreichen Aufgaben in einem internationalen Umfeld auch die Möglichkeit, individuelle Ausbildungswege einzuschlagen.

Neben der fachlichen Qualifikation kommt es bei PwC aber besonders auf Ihre Persönlichkeit an. Bereichern Sie uns mit Ihrer Haltung, Ihren Fähigkeiten und Ihrem Engagement.

www.pwc.at/careers

Wirtschaftsprüfung. Steuerberatung. Unternehmensberatung.



„PwC“ bezeichnet das PwC-Netzwerk und/oder eine oder mehrere seiner Mitgliedsfirmen. Jedes Mitglied dieses Netzwerks ist ein selbstständiges Rechtssubjekt. Weitere Informationen finden Sie unter www.pwc.com/structure.



© iStockphoto.com

www.jku.at/steuerrecht
www.jku.at/tax
www.zaw-linz.at

© Johannes Kepler Universität Linz,
September 2016, Foto: iStockphoto.com,
shutterstock.com